



MTV EFFINGEN

Turnreise 2018, 25./26 August ins Val-de-Travers NE

Frühmorgens machte sich eine wagemutige Selección des MTV auf den Weg ins ferne Val-de-Travers. Beim traditionellen Apéro schien die Welt noch in Ordnung, doch trübte nicht nur das Wetter die Unternehmungslust der Ausflügler. Angekommen in Noiraigue sollte eigentlich die Unterkunft bezogen werden, doch waren dort die Lichter gelöscht und Türen verschlossen. Schnell war klar, dass die gut lesbaren Schilder mit der Aufschrift «Ferme» nicht für das französische «Willkommen MTV» stand – hatte unsere angedachte Unterkunft doch kurzfristig dicht gemacht. Nach einigen Telefonaten unseres sichtlich nevösen Reiseleiters Wädi konnte dann rasch eine neue Unterkunft organisiert werden. Der Stimmung tat dies keinen Abbruch, wenn war eher das regnerisch kühle Wetter eine kleine Spassbremse...



Aufgrund der unbeständigen Wetterlage und den Zeitverlust zwecks Unterkunft verzichteten die Mannen auf eine Bergetappe per E-Velo zum Creux du Van. Stattdessen wurde das Areusetal mit den Stromern erkundschafet und eine Lokalität fürs Mittag aufgesucht.

Gestärkt wurde die Asphaltmiene besichtigt, welche sich als echtes Highlight und ausserordentlich interessant und spannend herausstellte. Nebst geologischen und gesellschaftlichen Informationen, erfuhr die Reisegruppe auch, dass zeitweise bis zu 20 % des weltweiten Asphalts aus den Mienen des VdT stammten, bis 1986 die Miene endgültig den Abbau einstellte.

Nach der Rückgabe der E-Bikes ging es mit einer Absinth- und Schokoladen-Degustation weiter bevor man sich auf den Rückweg nach Cuvet zum Nachtessen machte.

Der Sonntag verlief dann wieder nach Plan! Bei strahlend blauem Himmel machte sich die Entourage auf eine rund 3,5-stündige Wanderung durch die Schlucht der Areuse, durch teilweise malerisch schöne ausgewaschene Felssektionen.



Auch hier wurde strengstens auf Sicherheit geachtet, sodass die Reisegruppe regelmässig einkehrte um Eindrücke zu verarbeiten und Energie- und Flüssigkeitshaushalt zu regulieren.

Nach dem Abschliessenden Z'mittag ging es dann wie angedacht per ÖV wieder zurück ins beschauliche Effingen um sich von den Strapazen dieser tollen Reise zu erholen und die Daheimgebliebenen vom Erlebten teilhaben zu lassen.

Einen Dank alle Turnkameraden für die schöne Reise und ganz besonders an den «Guido» Wädi für eine «nahezu» perfekt organisierte Turnfahrt 😊 ...!

Dabei waren Wädi S., Chrigl, Albert, Martin, Fredy, Wädi E., Dante, Claudio, Richi, Norbi, Gernot, Peter, Manuel